

**„Ich kam, sah und ging“
- ein Symposium
für Henryk Bereska,
den Schriftsteller, Dichter und
Übersetzer**

**5-jähriges Jubiläum
der Stiftung
Karl Dedecius Literaturarchiv**

**29.11.2018, 13:00 Uhr
im Collegium Polonicum in Ślubice**

13:00 – 14:00

Karol Borsuk und Joanna Petryka-Wawrowska:

Drei Miniaturen zu Aphorismen von Henryk Bereska:

Amboss oder Hammer sein?

Dann schon lieber Schmid.

Uncäsarisch:

Ich kam, sah und ... ging.

Ich kenne Leute die sich mit dem Abreisen der Kalenderblätter sehr viel Zeit lassen.

Begrüßung

Dr. Krzysztof Wojciechowski,

Verwaltungsdirektor des Collegium Polonicum

Prof. Dr. Julia von Blumenthal,

Präsidentin der Europa-Universität Viadrina

Prof. Dr. Annette Werberger,

Dekanin der Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Dr. Hans-Gerd Happel,

Vorsitzender der Stiftung Karl Dedecius Literaturarchiv

Dr. Hans-Gerd Happel und Dr. Ilona Czechowska:

Ein Rückblick über die Aktivitäten der Stiftung

14:00 *Henryk Bereska – ein Film von
Magdalena Handerek*

14:30 **Odette Bereska:** *Erinnerungen an den Vater*

15:00 **Prof. Dr. Gabriela Matuszek:** *Henryk Bereska
– osobowość, twórczość znaczenie*

15:30 **Prof. Dr. Brigitta Helbig-Mischewski:**
*Kolberger Hefte. Tagebücher von Henryk
Bereska*

Kaffeepause

16:15 **Prof. Dr. Grażyna Szewczyk:** *Henryk Bereska
und seine Beziehungen zu (Ober)Schlesien*

16:45 **Prof. Dr. Heinrich Olschowsky:** *Nachlese zu
Henryk Bereska. Aus der Erinnerung und aus
Büchern*

17:15 **Maria Dębicz:** *Henryk Bereska und die Über-
setzung Różewiczs Theaterstücke*

17:45 **Prof. Dr. Sławomir Tryc:** *Schriftsteller und
Übersetzer als Kulturmittler. Der Fall Henryk
Bereska*

18:15 **Ausharren in der Eremitage.** *Henryk Bereska
(1926-2005)
Ausstellungseröffnung in der Bibliothek des
Collegium Polonicum
Dr. Agnieszka Brockmann: Führung durch die
Ausstellung*